

Zusatzqualifikation

„Deutsch als Zweitsprache (DaZ) an berufsbildenden Schulen“

Die Zusatzqualifikation wird auf Grundlage der Durchführungsbestimmungen der APVO-Lehr § 6 durchgeführt.

1. Zielsetzung/Kurzbeschreibung:

In Klassen der Berufseinstiegsschule Sprache und Integration (Voll- und Teilzeit), aber auch in anderen Bereichen der Berufsbildenden Schulen werden zunehmend Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Herkunftsländern mit sehr geringen Deutschkenntnissen beschult.

Hierfür ist es notwendig, dass Lehrkräfte adäquate Angebote anbieten, um eine bestmögliche Förderung und Integration zu ermöglichen. Die Bedarfe sind sehr heterogen und erfordern grundlegende Kompetenzen im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ) sowie ein binnendifferenziertes Vorgehen.

Kulturelle Diversität, Kenntnisse über das Diagnostizieren von Sprachständen, Grundlagen des Zweitspracherwerbs und der „Sprach-Didaktik und Methodik“ sind ebenso Inhalt der ZQ als auch schulrechtliche Grundlagen.

Die Teilnehmenden erhalten Kenntnisse über die Organisation des Unterrichts auf der Grundlage der Leitlinien SchuCu-BBS in den Klassen Sprache und Integration Vollzeit, Sprache /Integration Teilzeit der Berufseinstiegsschule als auch für Klassen anderer Bildungsgänge mit Schülerinnen und Schülern mit geringen Sprachkenntnissen.

Durch die ZQ werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu befähigt, konkrete auf die Lerngruppe ausgerichtete, angemessene Unterrichtsplanungen vorzunehmen und entsprechend geeignetes Material zu erstellen.

2. Zielgruppe:

Die Zusatzqualifikation richtet sich an alle Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, Quereinsteiger und Quereinsteigerinnen sowie Teilnehmende der Sondermaßnahme für Theorie und Fachpraxis.

3. Struktur und Zertifizierung:

Die Zusatzqualifikation erstreckt sich über den Zeitraum von etwa einem Jahr.

- Teilnahme an 40 Seminarstunden, aufgeteilt in 4 Modulen. (Präsenz – und Distanzveranstaltungen sowie in der Kooperationsschule)
- Kolloquium von 20 Minuten
- Planung, Durchführung und Reflexion eines Unterrichts (unter Berücksichtigung von methodisch-didaktischen Entscheidungen bezüglich Deutsch als Zweitsprache)

Die erfolgreiche Teilnahme der Zusatzqualifikation wird zertifiziert.

Leitung: Cornelia Grünig
Fachleitung Sonderpädagogik
Pädagogisches Seminar

4. Module der Zusatzqualifikation:

Modul 1: Einführung in die Zusatzqualifikation /Kulturelle Diversität (ca. 8 Std.)

- Besonderheiten der Schülerinnen und Schüler der BES-Sprache und Integration (Bildungsbiografien, Fluchterfahrungen) identifizieren.
- Bedeutung von Sprache erkennen.
- Interkulturelle Kompetenz entwickeln.

Modul 2: Grundlagen des DaZ-Unterrichts (ca. 12 Std.)

- Überblick über Curriculare Vorgaben des DaZ-Unterrichts sowie rechtl. Rahmenbedingungen (Schulisches Curriculum–BBS, Erlasse, Curricula, GER, Sprachzertifikate) sowie über relevante Institutionen und Ansprechpartner (Sprachbildungszentren, RZI, Fachberatung) erwerben.
- Sprachliche Besonderheiten/Stolpersteine der Deutschen Sprache ergründen.
- Allgemeine didaktisch-methodische Grundprinzipien des DaZ-Unterrichts erschließen und berücksichtigen.
- Eine positive Fehlerkultur entwickeln.
- Geeignete binnendifferenzierte Konzepte auswählen.

Modul 3: Diagnostik-Grundlagen und Anwendung (ca. 10 Std.)

- Diagnoseverfahren zur Feststellung des Sprachstandes anwenden und ggf. begleitende Lernhindernisse im Spracherwerb erkennen.
- Phasen des Zweitspracherwerbs erfassen.
- Unterrichtshospitationen vorbereiten.
- Unterrichtsaktivitäten und der sprachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler beobachten und evaluieren.
- Sprachbezogene Förderschwerpunkte (Kompetenzen) für den durchzuführenden Unterricht anhand der Beobachtungsergebnisse festlegen.

Modul 4: Planung, Durchführung und Reflexion des DaZ-Unterrichts (ca. 10 Std.)

- Planung eines DaZ-Unterrichts, in der Klasse der Berufseinstiegsschule – Sprache und Integration (auf Basis der analysierten Unterrichtsaktivitäten und der diagnostizierten sprachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler).
- Durchführung des geplanten DaZ-Unterrichts in der Klasse der Berufseinstiegsschule – Sprache und Integration
- Reflexion/Evaluation der geplanten und durchgeführten Lernsituation für den DaZ-Unterricht in der Klasse der Berufseinstiegsschule – Sprache und Integration.